

Portrait

Susanne Obermeier, Leitung der Kinderkrippe

„Es ist einfach schön, wenn man Kindern in Augen schauen kann, die glitzern und zeigen, dass sie Vertrauen zu uns haben und einfach neugierig sind, die Welt zu entdecken.“

Dass Susanne Obermeier, staatlich anerkannte Erzieherin, ihren Beruf mit Liebe zu den Minis erfüllt, ist ihr deutlich anzusehen. Selbst Mutter von zwei Kindern, Hannah, 4 und Tim, 2, weiß sie nicht nur haargenau, wann und wo, sondern auch wie der Schuh manchmal drückt.

Behutsam sorgt sie ganz individuell für die Eingewöhnung jedes einzelnen Neulings. Schritt für Schritt kann Mama sich entfernen, ihr Kind der Gruppe anvertrauen.

Gezielt soll jede einzelne Persönlichkeit gefördert werden, sei es in Feinmotorik oder Sprache. „Allein die Welt entdecken können, gibt Selbstvertrauen“, weiß Obermeier und weckt Selbiges in Spiel und Bewegung mit der Phantasie des Kindes.

Hören, wo der versteckte Wecker tickt, riechen, wie die frisch gewaschene Hand duftet, fühlen, was der Fuß im Sinnespfad empfindet, schmecken, was die Zunge zu Rohkost und Erdbeere sagt und sehend die Welt entdecken macht nicht nur den Kleinen Spaß.

„Auch als Erwachsener kann man so viel von Kindern lernen“, betont Obermeier und zählt auf: „Kinderherzen sind nicht nachtragend, vorurteilsfrei, interessiert an Allem, experimentierfreudig und herzlich“.

Ein Team, das eng zusammenarbeitet, mit gleicher pädagogischer Auffassung, Tag für Tag motiviert neu an ihre Erziehungsarbeit geht, bestätigt:

„Es macht einfach Freude – es macht einfach Spaß“



Fotos und Text:
Gabi Kahler

Die Maßnahme wird gefördert von der Regierung von Niederbayern im Rahmen des Programms Kinderbetreuungsfinanzierung und des Förderprogramms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ des Bundes

Wir in Siegenburg

Ausgabe Nr. 6

Juli 2013



Einweihungsfeier der Kinderkrippe „Sonnenstube“

Am Sonntag, den 7. Juli 2013 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

- Eröffnung der Feier mit dem Kinderchor „Goldkehlichen“
- Segnung der Kinderkrippe durch Herrn Pfarrer Martin Nisse
- Lied der Goldkehlichen
- Ansprache 1. Bürgermeister Franz Kiermaier
- Ansprache Architekt Herr Günter Naumann
- Ansprache der Leiterin Susanne Obermeier
- Gemütliches Beisammensein

(bei schlechtem Wetter im Sonnensaal der Herzog-Albrecht-Schule)

Alle Siegenburgerinnen und Siegenburger sind herzlichst
Ihr
eingeladen

Franz Kiermaier
1. Bürgermeister